



Von der Idee zum Produkt

Die Erfahrungen des Gründers als Manager in einem internationalen Konzern, sein frühzeitiges Engagement im Bereich der Wirtschaftsethik und die Überzeugung, dass sich ökonomischer Gewinn langfristig nur auf Basis wertorientierter Wirtschaft realisieren lässt, führten 2001 zur Gründung der Business Keeper AG und zur Entwicklung des BKMS® Systems.



Das Logo symbolisiert unsere Unterstützung von Wirtschaft und Gesellschaft bei der Wahrung ethischer Normen, ohne deren Strukturen und Prozesse zu berühren.

Unsere Kunden sind international agierende Unternehmen vom DAX 30 über den Mittelstand bis hin zu staatlichen Institutionen in verschiedenen Ländern. Das BKMS® System leistet dort einen Beitrag zur Wahrung einer integren, wertebasierten Wirtschaftskultur.



BKMS® System

Whistleblowing und Compliance

BUSINESS KEEPER AG 

Bayreuther Str. 35 | 10789 Berlin | Deutschland

Tel. +49 (0) 30-88 77 444-0

Fax +49 (0) 30-88 77 444-66

info@business-keeper.com
www.business-keeper.com

www.business-keeper.com

Ethik und Moral

als Wettbewerbsvorteil

Verstöße gegen Gesetze und Normen verursachen nicht kalkulierbare materielle und immaterielle Schäden in Unternehmen: Neben rechtlichen Folgen und monetären Konsequenzen ist insbesondere mit Reputationsschäden zu rechnen. Die erforderlichen internen Aufklärungsprozesse und Reorganisationsmaßnahmen binden erhebliche Ressourcen, und nicht zuletzt wirken sich entsprechende Fälle negativ auf die Unternehmenskultur und die Motivation der Mitarbeiter aus.

Während es in den meisten Fällen reiner Zufall ist, wenn Unternehmen oder Verwaltungen geschäftsschädigendes Verhalten entdecken, sind Hinweise integrierter Mitarbeiter der zweithäufigste Aufdeckungsgrund. Dieses intern vorhandene Wissen kann durch ein Hinweisgebersystem zu einer wichtigen Säule des Risikomanagements geformt werden.

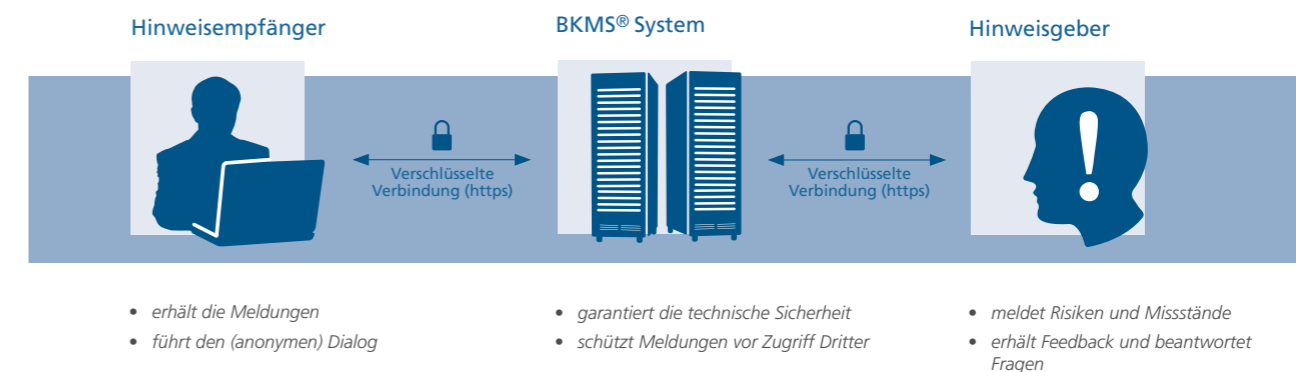
Studien erklären Hinweisgebersysteme zur effektivsten Aufklärungsmethode. Bereits ihre Existenz und die damit verbundene Erhöhung der Aufdeckungswahrscheinlichkeit erzeugen einen hohen präventiven Wirkungsgrad. Unternehmen ohne Hinweisgebersystem erleiden im Durchschnitt mehr als doppelt so hohe materielle Verluste durch Wirtschaftskriminalität als solche, die einen sicheren Kommunikationskanal anbieten.

Integre Mitarbeiter

als Hinweisgeber

Oft werden intern vorhandene Informationen über Missstände und Risiken gar nicht oder nicht an die richtige Stelle weitergegeben. Die wichtigsten Gründe sind der mangelnde rechtliche Schutz von Hinweisgebern sowie befürchtete Repressalien durch Kollegen und Vorgesetzte.

Potentiellen Hinweisgebern muss eine geschützte Kommunikationsplattform zur Verfügung gestellt werden, durch deren Nutzung kein persönlicher Nachteil entstehen kann. Dieser Schutz wird durch die Sicherstellung der Anonymität des Hinweisgebers erreicht.



Das BKMS® System

als Schutz

Die Business Keeper AG hat ein weltweit einmaliges Hinweisgebersystem entwickelt und als Bestandteil des Risikomanagements in den Bereichen Compliance, Revision, Wertemanagement etabliert. Ziel ist die systematische Nutzung interner Informationen zur nachhaltigen Prävention und frühzeitigen Aufdeckung von Risiken in Unternehmen und Verwaltungen.

Das patentgeschützte und zertifizierte Business Keeper Monitoring System (BKMS® System) garantiert, dass relevante Informationen direkt die vorgesehene Anlaufstelle erreichen: eine Win-win-Situation für Hinweisgeber und Unternehmen. Die frühzeitige Identifizierung von Risiken und interne Klärung von Missständen schützen vor Imageschäden und finanziellen Verlusten.



Dialog

als Unterstützung

Das internetbasierte BKMS® System schafft erstmals die Verbindung der scheinbaren Gegensätze Anonymität und Dialog. Hinweisgeber greifen weltweit, rund um die Uhr und in jeder gewünschten Sprache auf das individuelle BKMS® System ihres Arbeitgebers zu. Dabei entscheidet der Hinweisgeber selbst, ob er anonym bleiben möchte, um sich vor negativen persönlichen Folgen zu schützen, oder ob er namentlich meldet. Der Kunde entscheidet, zu welchen Themen Hinweise aufgenommen werden.

Über einen anonymen Postkasten findet die Kommunikation zwischen Hinweisempfänger und Hinweisgeber statt. In diesem Dialog wird der Hinweisgeber unterstützt, über den Fortgang der Meldung informiert und zu weiteren Einzelheiten befragt, um interne Ermittlungen zu beschleunigen und Missverständnissen vorzubeugen.

Die BKMS® Server befinden sich in einem Hochsicherheitsrechenzentrum. Mit zertifizierten Verschlüsselungsverfahren werden der Inhalt und Kanal jedes Hinweises geschützt. So stellt das System sicher, dass ausschließlich der autorisierte Hinweisempfänger Zugriff auf die Meldungen hat. Datenschutzrechtliche Vorschriften werden eingehalten und kritische Themen können gemäß den ethischen Normen und Richtlinien des Kunden behandelt werden.

